

19.01.2011

Markus Hodler
Schulleiter**Controlling 2009-2011, Inspektorat**
Hausaufgaben, Verbindliche Abmachungen
Schlussbericht

Der Bereich ‚Hausaufgaben und verbindliche Abmachungen dazu‘ wurde 2009 von der Lehrerschaft als eher problematisch betrachtet und ausdrücklich in den Controlling-Massnahmenplan aufgenommen. Bei der Erarbeitung der Problematik im Oktober 2010 hingegen zeigte sich, dass sich eigentlich wenig Probleme ergeben. Die Absprachen zwischen den Fachlehrkräften einer Klasse sind genügend. Im Falle von Anhäufungen (z.B. auch bezüglich Lernkontrollen gegen Semesterende) kann sich die Klasse (der Klassenrat) an ihre Klassenlehrperson wenden, welche bei der Koordination unter den Fachlehrkräften der Klasse behilflich ist.

Den Lehrpersonen sind die gesetzlichen Vorgaben bekannt. Der zeitliche Rahmen von vier Stunden pro Woche (gemäss Lehrplan 7.-9. Schuljahr) ist für die Schülerinnen und Schüler individuell extrem unterschiedlich. Die Problematik daraus muss deshalb auch sehr individuell angegangen werden. Dafür bieten wir mehrmals jährlich Elterngespräche an. Die Eltern bzw. Schülerinnen und Schüler können sich in dieser Sache auch direkt bei einer Fachlehrperson melden.

Information der Eltern, Schülerinnen und Schüler

Wir ergänzen unsere Informationsbroschüre (Adressverzeichnis) mit nachfolgendem Text. Die gleiche Information ist neu auch auf der Schulwebsite verfügbar.

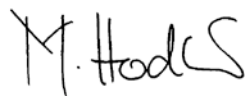
Hausaufgaben:

Schülerinnen und Schüler erhalten zum Schuljahresbeginn ein persönliches Aufgabenbüchlein und tragen ihre Aufgaben und Termine laufend selbständig ein. Die Klasse führt eine Aufgabenübersicht im Klassenbuch oder an der Wandtafel als Hilfestellung. Grundsätzlich ist jedes Kind selber für seine Hausaufgaben verantwortlich.

Hausaufgaben sind im Unterricht so vorbereitet und formuliert, dass sie von den Jugendlichen selbständig ohne grosse Hilfe erledigt werden können. Schülerinnen und Schüler melden sich bei Problemen rechtzeitig bei der Fachlehrkraft, bei kurzfristigen Aufgaben spätestens vor Lektionsbeginn. Die Erledigung der Hausaufgaben wird im Semesterbericht mit beurteilt.

Gemäss Lehrplan fallen pro Woche 4 Stunden Aufgaben an. Der Aufwand kann je nach Leistungsstand und je nach gewählten Wahlfächern individuell erheblich nach unten oder oben abweichen. Ergeben sich im Zusammenhang mit dem zeitlichen Aufwand für die Hausaufgaben Probleme, können diese in den angebotenen Elterngesprächen dargelegt und besprochen werden.

Bericht von der Lehrerkonferenz genehmigt am 27.01.2011



M. Hodler

Anhang

Auszug aus dem verbindlichen Lehrplan:

<p>Grundlagen im Lehrplan 96:</p> <p>AHB 21/22 6.6 Hausaufgaben</p> <p><i>Hausaufgaben sind in die Planung des Unterrichts zu integrieren. Sie dienen der Vor- oder Nachbereitung von Arbeiten; sie können auch im Zusammenhang mit längerfristigen Zielsetzungen des Unterrichts stehen. Hausaufgaben ersetzen nicht Übungsphasen im Unterricht und sollen nicht dem Ausgleichen von individuellen Defiziten dienen. Die Hausaufgaben sind dem Lern- und Leistungsvermögen der Schülerinnen und Schüler anzupassen. Von der Aufgabenstellung her soll es den Schülerinnen und Schülern möglich sein, die Hausaufgaben ohne Mithilfe der Eltern oder anderer Erwachsener zu lösen. Die Ergebnisse der Hausaufgaben werden im Unterricht verarbeitet; die Schülerinnen und Schüler erhalten Rückmeldungen zu ihren Arbeiten.</i></p> <p><i>Hausaufgaben dienen dazu,</i></p> <ul style="list-style-type: none">• <i>das selbstständige Lernen zu fördern,</i>• <i>die Arbeitszeit selber festlegen und einteilen zu lernen,</i>• <i>zunehmend Verantwortung für das eigene Lernen zu übernehmen,</i>• <i>Vertrauen in das eigene Lernvermögen zu gewinnen.</i>	<p>Bei der Erteilung von Hausaufgaben ist Folgendes zu beachten:</p> <ul style="list-style-type: none">• <i>Die Aufgaben sollen klar dargelegt werden; die Schülerinnen und Schüler sollen wissen, in welchem Zusammenhang die Aufgaben stehen.</i>• <i>Die Schülerinnen und Schüler sollen über die notwendigen Kenntnisse und Fertigkeiten verfügen, um die Aufgaben selbstständig bearbeiten zu können.</i>• <i>Aufgabenmenge 7.–9. Klasse: Insgesamt bis zu 4 Stunden pro Woche</i> <p>Die Lernziele bzw. die Kriterien für die Selbstkontrolle und für die Beurteilung der Arbeiten sollen den Schülerinnen und Schülern bekannt sein.</p> <p>Die an einer Klasse unterrichtenden Lehrpersonen koordinieren ihre Hausaufgaben.</p> <p>Vom Vormittag auf den Nachmittag, über das Wochenende, über Fest- und Feiertage sowie über die Ferien dürfen keine Hausaufgaben erteilt werden. Die Schulen können ausserhalb der stundenplan- mässigen Unterrichtszeit eine Aufgabenbegleitung organisieren und dafür Zeitanteile im Stundenplan reservieren.</p> <p>Hausaufgabenbetreuung soll als Modul des Tagesschulangebots genutzt werden können, ohne dass weitere Module besucht werden müssen. Die Aufgabenbetreuung leitet zum selbstständigen Erledigen der Hausaufgaben an, ist jedoch keine individuelle Aufgabenhilfe. Sie entlastet die Lernenden wie die Erziehungsberechtigten und gilt als Ergänzung zum Unterricht. Die Eltern sind über das Angebot zu informieren.</p>
---	---

Der Anhang wird auf der Schulwebsite nicht explizit veröffentlicht.
Für Interessierte besteht dort bereits jetzt ein Link zum gültigen Lehrplan.

Diese Dokumentation wird im Ordner „Abmachungen“ in den Schulordner auf dem Server aufgenommen.